

SHAKE/TWIST/ROCK (T=180)

	1	2	3	4
	1	2	3	4
	5	6	7	8
	9	10	11	12
	13	14	15	16

The musical score is arranged in a vertical stack of staves. From top to bottom, the parts are: Tamb., Clap, BD, Drums, Interlude, Piano, Chor, and Bass. The tempo is marked as T=180. The score is divided into four measures, each containing four beats. The Drums part shows a pattern of snare hits (marked with 'x') on beats 1, 3, 5, 7, 9, 11, 13, and 15. The Interlude part shows a bass line with quarter notes. The Piano part shows a melody with eighth notes. The Chor part shows a melody with quarter notes. The Bass part shows a bass line with quarter notes.

Programmieranweisung

Die Style-Bezeichnung "SHAKE/TWIST/ROCK" sollte an die 60er Jahre erinnern. Im Gegensatz zum "Rock-N-Rock", der noch heute "In" ist, sind die Styles "SHAKE" und "TWIST" nach 30 Jahren fast restlos untergegangen. Im Drumbereich fällt auf, daß anstelle der Snare ein CLAP aggiert. Das waren damals die ersten Ansätze für einen "Happy-Sound". Ich kann mich noch lebhaft daran erinnern, daß sich im Laufe des superschnellen Tempos von 180 in jedem Tanzsaal immer ein "besonderes" Tanzpaar herauskristalisiert hat, das es "drauf hatte" und dann standen die anderen herum und klatschten den Snare-Nachschlag synchron mit dem "schwitzenden" Schlagzeuger. Innerhalb der Live-Band hat dann jeder Musiker seine Chance für eine "Solo-Improvisation" bekommen und danach gab es immer eine lange Pause. Wir schrieben das Jahr 62- oder 63 und ich hatte mir gerade mein erstes Rasierzeug gekauft. Oh Mann, ist das schon lange her.....